



2 Carina Hommel,
World Unlimited
Kugelpudel
Dorstenerstr. 1
44787 Bochum

5 Syrien Kunst
und Flucht
Atelier Automatique
Rottstr. 14
44793 Bochum

1 World Unlimited
Neuland
Rottstr. 15
44793 Bochum

3 Alex Porten
Goldkante
Alte Hattinger Str. 22
44789 Bochum

4 Kevin Schott
Alsenwohnzimmer e.V.
Alsenstr. 27
44789 Bochum

Blick ins Ungewisse

18.01.2018 - 10.02.2018

Vom 18. Januar bis zum 11. Februar 2018 zeigen verschiedene KünstlerInnen in und um die Bochumer Innenstadt auf unterschiedlich mediale Weise ihre Auseinandersetzung mit dem Thema Flucht und seinen Folgen. Ihre Arbeiten repräsentieren hierbei die Diversität der realen Konfrontation, die aus den verschiedenen Blickwinkeln der KünstlerInnen resultiert.

Die Ausstellungsorte gehen dieser Konfrontation nach und versuchen an fünf kulturell gestalteten und geselligen Treffpunkten das Thema Flucht in einem anderen Kontext zu beleuchten: Die politische Dramatik und ihre mediale Präsenz ist beinahe Alltag geworden, doch ist sie weiterhin Lebensrealität und existenzbestimmend.

Für eine weitergehende Diskussion und Auseinandersetzung finden parallel zu den jeweiligen Ausstellungen begleitende Gespräche und Vorträge an den einzelnen Orten statt.

1**World Unlimited
Auf totem Gleis***18.01. – 10.02.2018 Kugelpudeln
01.02. – 10.02.2018 Neuland*

Seit 2015 erleben wir die größte Flüchtlingsbewegung seit dem zweiten Weltkrieg. Mehr als 65 Millionen Menschen mussten ihr Zuhause verlassen, um auf ihrem Weg nach Griechenland und die EU in die Türkei abgeschoben zu werden. Fotografien von Menschen in Griechenland und Istanbul geben einen Einblick in die Situation Geflüchteter an den Außengrenzen Europas, wo undurchsichtige und menschenfeindliche Gesetze herrschen.

2**Carina Hommel
Duldungsmühle***01.02. – 10.02.2018
Kugelpudeln*

Das Werk entstand in der Auseinandersetzung mit einer Gruppe von Menschen, die in Deutschland geboren wurden, hier aufgewachsen sind und den Aufenthaltstitel der "Duldung" besitzen. Die Duldungsmühle stellt einige behördliche Prozesse dar, die ein Geduldeter gehen muss, um scheinbar banale Ziele zu erreichen. Als interaktives Spiel getarnt, zeigt es die Absurdität dieser Duldung auf.

3**Alex Porten
übermorgen weiblich***18.01. – 10.02.2018
Goldkante*

„übermorgen weiblich“ ist eine Auswahl von realen und fiktiven Portraits, die in den Jahren 2015 – 2017 während verschiedener Kunstprojekte mit jungen Geflüchteten entstanden sind.

12 Blätter Öl auf Papier,
ca. 200 cm x 200 cm

4**Kevin Schott
Dear Sun***18.01. – 10.02.2018
Alsenwohnzimmer*

Linoldrucke die thematisch Situationen aus dem Leben von Menschen während und nach der Flucht aus ihren Herkunftsländern aufgreifen.

5**Syrien, Kunst und Flucht
Auszug der Ausstellung***25.01. – 04.02.2018
Atelier Automatique*

Eine Auswahl des Ausstellungsprojektes „Syrien Kunst und Flucht“, initiiert von Jabbar Abdullah. Die in Deutschland lebenden Künstler und Künstlerinnen aus Damaskus artikulieren in ihren Bildern ihre Sichtweise zur politischen Lage in Syrien. Es sind Arbeiten zu sehen von Keam Tallaa, Ahmad Albandakji, Jihad Issa, und Ahmad Karno.

Die Kulturfabrik Bochum e.V. lädt herzlich ein, das Ausstellungsprojekt **Blick ins Ungewisse** zu besuchen. Die Ausstellung versteht sich als eine Art Rundgang, der als BesucherIn selbstständig geplant werden kann. Informationen zum weiteren Programm werden rechtzeitig auf Facebook veröffentlicht.

Eröffnung am 18.01.2018 in der Goldkante!

kfb@riseup.net

www.kulturfabrik-bochum.org

facebook.com/fabrikbo